

F-16A  
4.0

# \_ZUKUNFT BOHRINSEL

eine alternative Wohnform auf dem Wasser

## Kurzfassung

Das Gesicht unseres Planeten wird sich in den kommenden Jahrzehnten dramatisch verändern.

Eine Folge von Übervölkerung und Klimawandel. Bis zum Ende des Jahrhunderts werden voraussichtlich bei gleichbleibendem Wachstumstempo etwa 11 Milliarden Menschen auf der Erde leben.

Die Begrenztheit des Planeten, Klimawandel, Bevölkerungswachstum und Ressourcenverbrauch sowie der schrittweise Anstieg des Meeresspiegels zwingen uns zum radikalen Umdenken und der Umsetzung innovativer Ideen.

Die Umsiedlung aufgrund Landverlust, insbesondere an meeresnahen Metropolen ist in absehbarer Zukunft unvermeidlich. In diesem Zuge soll eine stillgelegte Bohr/Förderplattform zu Wohnzwecken umgenutzt werden.

Nach Sichtung vorhandener Planungsunterlagen wird in dieser Arbeit ein Szenario für ein autarkes Stadtkonzept auf dem Wasser entwickelt. Besondere Berücksichtigung findet dabei die Einbindung der vorhandenen Infrastruktur, Ressourcenschonung, Nachhaltigkeit sowie die Bedürfnisse der Bewohner in etwa acht bis zehn Dekaden.

Im Folgenden werden die gewonnenen Erkenntnisse unter den Aspekten Mobilität, Städtebau, Architektur und Innenarchitektur als Konzept zur Struktur einer Stadt auf das vorhandene Bauwerk übertragen.

Beispielhaft sollen Möglichkeiten aufgezeigt werden, wie unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit und Verwendung von Autarken-Kreisläufen die Besiedlung neuer Lebensräume erfolgreich gelingen kann.

F-16A  
4.0

# \_FUTURE OIL RIG

an alternative type of housing on the water

## Abstract

The face of our planet will change dramatically in the coming years. A result of overpopulation and climate change. By the end of the century, about 11 billion people will live on the planet, with the same steady growth rate.

The limitations of the planet, climate change, population growth and resource consumption, as well as the gradual rise in the sea level, compel us to radically rethink and implement innovative ideas.

The relocation due to land loss, in especially next to sea located metropolitan cities, is unavoidable in the foreseeable future. In this process, an abandoned oil rig is to be used for residential purposes.

After reviewing existing planning documents, a scenario for an autonomous city concept on the water is developed in this work. Particular consideration will be given to the integration of the existing infrastructure, resource conservation, sustainability and the needs of the inhabitants in about eight to ten decades.

In the following, the the aspects of mobility, urban development, architecture and interior architecture as a concept for the structure of a city are transferred to the existing structure.

An example of this is the possibility of successfully managing new habitats in terms of sustainability and the use of autonomous circuits.